



AMTLICHE NACHRICHTEN DER GEMEINDE LENGAU

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT



BM-Info 3/2013

Juni 2013

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen!
Sehr geehrte Gemeindebürger!

Auch die Gemeinde Lengau blieb vom „Jahrhunderthochwasser“ im Juni nicht verschont. Neben zahlreichen Einsätzen bei Privathäusern musste u.a. auch beim betreuten Wohnen in Friedburg und in der Hauptschule Wasser abgepumpt werden. Dass die Gemeinde Lengau trotz der enormen Wassermassen mit einem „blauen Auge“ im Vergleich zum Rest von Oberösterreich od. Tirol davongekommen ist, ist nicht zuletzt den in den letzten Jahren getroffenen Hochwasserschutzmaßnahmen zu verdanken. So wurde z.B. das Rückhaltebecken in Lengau von 660.000 auf 1.000.000 m³ Fassungsvermögen erweitert. Die beiden Rückhaltebecken in Teichstätt Ost und West haben gesamt ein Fassungsvermögen von 2.200.000 m³. Am Sonntag gegen Mittag wurde der Höhepunkt des Hochwassers erreicht, wo eine Durchflussmenge des Schwemmbaches von ca. 43 m³/sec und des Hainbaches von 13 m³/sec gemessen wurde. Um Schäden am Damm zu verhindern, musste durch die technische Einsatzleitung des Gewässerbezirkes lt. Einsatzplan die Schleuse des RHB Teichstätt um einige Prozent geöffnet werden. An diesem Hochwasserereignis sieht man wie wertvoll die Errichtung und Erweiterung der Rückhaltebecken in unserem Gemeindegebiet ist.

Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen Männern und Frauen der fünf Gemeindefeuerwehren und allen freiwilligen HelferInnen, welche rund um die Uhr für die Bevölkerung im Einsatz waren. Da bei einem solchen Ereignis die Feuerwehren nicht überall gleichzeitig sein können, ersuche ich jene Hausbesitzer, welche öfters von Hochwasser betroffen sind, um entsprechende Eigenvorsorge (Ankauf von Pumpen, etc.), damit der Schaden bis zum Eintreffen der Feuerwehr so gering wie möglich gehalten werden kann.

Obwohl bereits viel in den Hochwasserschutz investiert wurde, gibt es immer wieder Bereiche, die vom Hochwasser besonders betroffen sind (z.B.: Weißenbach, Schwemmbach Höcken – Einmündung Weißenbach, Mittererb und Baierberg – St. Ulrich – Kühbichl). Für diese Bereiche wird in Zusammenarbeit mit dem Gewässerbezirk an einer Lösung gearbeitet bzw. sind bereits einige konkrete Projekte in Ausarbeitung.

Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Helfer!
Ihr Bürgermeister, Erich Rippl





Aktuelles aus der Gemeinde

In der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde der Grundsatzzbeschluss zur Verlängerung des Gehsteiges entlang der B147 beim **Dienstleistungszentrum** in Friedburg (**Eröffnung: 30.6.2013 ab 09.00 Uhr**) bis zur Einfahrt Nah&Frisch beschlossen.

In Lengau soll die **Kreuzung bei der alten Käserei** umgebaut werden (siehe Plan). Geplant ist eine Rundhaltestelle mit einer schon lange gewünschten Querungshilfe (evtl. mit Zebrastreifen).



Beim **Kindergarten Lengau** ist die Überprüfung der Errichtungskosten (Kostendämpfung) abgeschlossen. Einige Umplanungen wurden durchgeführt, um die Kosten noch etwas zu senken. Die Planungsunterlagen liegen derzeit beim Amt der OÖ Landesregierung zur Prüfung. Nach positivem Bescheid kann die Bauverhandlung durchgeführt und mit den Ausschreibungen begonnen werden. Als Baubeginn ist August 2013 vorgesehen.

Die Fertigstellung sollte auf alle Fälle im Juli 2014 erfolgen, damit das Kindergartenjahr 2014/2015 bereits im neuen zweigruppigen Kindergarten beginnen kann.

Beim **Pfarrheim mit Kulturraum** in Lengau kann aufgrund der vielen fleißigen Helfer ein sehr guter Baufortschritt verzeichnet werden, so dass mit einer Fertigstellung bis Anfang September 2013 gerechnet werden kann. Die offizielle **Eröffnung wird am 22. September 2013 um 14:00 Uhr** stattfinden.

Ein deutlicher Baufortschritt ist bei den zwei neu angesiedelten Firmen im **Gewerbegebiet** (Lash&Lift und Motion06) zu erkennen. Auch die Errichtung der Infrastruktur (Wasser, Kanal, Gas,...) schreitet gut voran.

Ab Juli werden durch die Fa. LugsteinCabs weitere Hallen für Schweiß- und Schleifarbeiten bzw. für Oberflächenbehandlungen errichtet.

Insgesamt entstehen hier in nächster Zeit ca. 50 neue Arbeitsplätze.

Die Errichtung von Kanal, Straße und Wasser für die **24 Bauparzellen in Schneegattern** („Holzingergründe“) ist bereits in vollem Gange und wird demnächst abgeschlossen. Auf 4 von den bereits verkauften Grundstücken wird noch heuer mit dem Bau begonnen.



Die Gemeinde Lengau investiert auch heuer wieder insgesamt € 220.000,- in die Errichtung und Sanierung von Straßen. Im Zuge dieser vielen Baumaßnahmen kann es hin und wieder zu Behinderungen kommen. Ich ersuche Sie hier um Ihr Verständnis.

Alten- und Pflegeheim

Am 19. April fand in Linz im Beisein von LH-Stv. Ackerl, Bezirkshauptmann Dr. Wojak, Dr. Gruber (BH Braunau), Bürgermeister Kager (Eggelsberg) und BM Erich Rippl eine Besprechung über den weiteren Ablauf der Errichtung und Finanzierung der Alten- und Pflegeheime statt.

Es wurde mit LH-Stv. Ackerl eine entsprechende Finanzierung der Alten- und Pflegeheime (je € 8,5 Mio.) vereinbart. Voraussetzung für diese Finanzierungsmöglichkeit ist die Durchführung des Spatenstichs im Oktober/November 2013 in Eggelsberg und im Oktober/November 2014 in Friedburg. Weiters muss der Vorstand des Sozialhilfeverbandes (8 ÖVP- und 3 SPÖ-Mitglieder) einen gleichlautenden Beschluss fassen.

Im Interesse der Bevölkerung der Gemeinde Lengau und der Nachbargemeinden hoffe ich auf eine positive Beschlussfassung durch den Sozialhilfeverbandsvorstand.

Der Grundankauf (6200 m²) für die Errichtung des APH Friedburg wird bei der nächsten Gemeinderatssitzung behandelt.

Ich wünsche allen Gemeindegewerinnen und Gemeindegewertern einen sonnigen und erholsamen Urlaub und allen Schülerinnen und Schülern eine schöne Ferienzeit.

Ihr Bürgermeister
Erich Rippl



Ausschreibung Dienstposten

Aufgrund des Gemeindevorstandsbeschlusses der Gemeinde Lengau vom 19.06.2013 wird folgender Dienstposten zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben:

Sekretär/Sekretärin

Besoldungsrechtliche Einstufung:

Entlohnungsschema GD 20,
Beschäftigungsausmaß: 62,5 % (= 25 Stunden pro Woche)

Dauer des Dienstverhältnisses: unbefristet

Dienstbeginn: 01.09.2013

Aufgabenbereiche:

- allgemeine Schreibarbeiten für Bürgermeister und Amtsleiter
- Schreiben der Protokolle von Sitzungen
- Erstellung der Gemeindezeitung
- Verfassen von Zeitungsartikeln
- Mitwirkung bei Wahlen, Volkszählungen und anderen stat. Erhebungen
- Mitarbeit im Bauamt

Voraussetzungen:

- Führerschein B,
- Männliche Bewerber haben den Nachweis über den abgeleiteten Präsenz- bzw. Zivildienst zu erbringen,
- Erfüllung der im § 17 des Oö. Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 enthaltenen allgemeinen Aufnahmevoraussetzungen durch Vorlage entsprechender Nachweise:
 1. die österreichische Staatsbürgerschaft;
 2. die volle Handlungsfähigkeit, ausgenommen ihre Beschränkung wegen Minderjährigkeit;
 3. die persönliche, insbesondere gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind, sowie die Erfüllung der in besonderen Vorschriften festgesetzten Bedingungen und
 4. ein Lebensalter von mindestens 17 Jahren,
- Genauigkeit,
- fachliche und persönliche Flexibilität,
- Bereitschaft zu Mehrleistung und Weiterbildung,
- gutes Auftreten und Geschick bzw. Einfühlungsvermögen im Umgang mit Bürgern,
- Motivationskraft, Teamorientierung, Kritikfähigkeit, Belastbarkeit, Zielstrebigkeit und Ausdauer,
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise (Kommunikationsstärke),
- sehr gute EDV-Kenntnisse (Office-Paket),
- Kenntnisse in Adobe,
- sehr gute Rechtschreibkenntnisse.

Das Auswahlverfahren erfolgt gemäß den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002. Die Gemeinde behält sich das Recht vor, Vorstellungs- bzw. Kontaktgespräche zu führen. Bei ansonsten gleichen Voraussetzungen genießen Bewerber aus der Gemeinde den Vorzug.

Die Bewerbungen sind schriftlich, versehen mit den entsprechenden Unterlagen (handgeschriebener Lebenslauf, Urkunden, Zeugnisse, Foto, und dgl.), **bis spätestens 19.07.2013, 12.00 Uhr** beim Gemeindeamt Lengau (Amtsleitung) einzubringen.

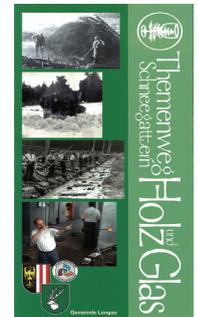
Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne das Gemeindeamt Lengau (Tel. 07746/2202-75).



Informationen vom Verein für Dorferneuerung:

Der heutigen Ausgabe der BM-Info liegt ein Prospekt über den **Themenweg „Holz und Glas“** in Schneegattern bei.

Nach umfangreichen Vorarbeiten wurde diese historische Rückschau durch den Arbeitskreis Schneegattern nun endgültig fertiggestellt. Der Weg nimmt am neu geschaffenen Ortsplatz seinen Ausgang, führt in das Weißenbachtal und umfasst 18 Informationstafeln in Wort und Bild sowie 3 Demonstrationsobjekte (Kohlenmeiler, Rindenhütte und einen kurzen Waldbahnabschnitt mit Holzwanne). Die Weglänge beträgt ca. 5,6 km. Das Gelände ist eben und leicht begehbar (Gehzeit ca. 1,5 Stunden).



Ich darf mich bei allen mit den Arbeiten befassten Vereinsmitgliedern sehr herzlich für die gelungene Arbeit bedanken. Dieser Dank gilt auch den ÖBF und den übrigen betroffenen Grundeigentümern für ihre Unterstützung.

Die **Gestaltung des Schloßberges in Friedburg** wird zur Zeit mit der Montage eines Panoramabildes in das österreichische Alpenvorland und in die bayerischen Berge abgerundet. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Mitte Juni 2013 abgeschlossen sein. Mein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang Herrn HS-Dir.i.R. Adolf Falb und Herrn Hans Winkler für die tatkräftige Unterstützung bei der fototechnischen Ausarbeitung und bei der topografischen Zuordnung der Berggipfel, welche wesentlich schwieriger war als erwartet.

Mit freundlichen Grüßen!
Franz Denk, Obmann



Entscheidungen der Gemeinderatssitzung vom 19. April 2013

01. Genehmigung des Flächenwidmungsplanes und des Örtlichen Entwicklungskonzeptes

Der Flächenwidmungsplan wurde mit dem Örtlichen Entwicklungskonzept und dem Textteil von DI Poppinger mehrheitlich genehmigt.

02. Genehmigung des Pachtvertrages mit den ÖBF

Die Anpachtung einer Teilfläche des Grundstückes 985/4, KG Krenwald, im Ausmaß von 1658 m² von den Österreichischen Bundesforste wurde einstimmig genehmigt.

03. Genehmigung des Kaufvertrages mit den ÖBB

Der Kaufvertrag über den Ankauf einer Teilfläche im Ausmaß von 1652 m² der Grundstücke 985/4 und 985/20, KG Krenwald, wurde einstimmig genehmigt.

04. Genehmigung eines Pachtvertrages und Grundtauschs mit Fam. Anglberger

- a) Pachtvertrag Bahntrasse
- b) Grundtausch Kühbichlerstraße

Der Pachtvertrag und der Grundtausch wurden genehmigt.

05. Verlegung Alte Römerstraße - Beschluss einer Verordnung

Der Verlegung der „Alten Römerstraße“ zwischen Schwöll und Gewerbestraße Richtung Bahn wurde die Zustimmung erteilt.

06. Entscheidung über die Übernahme einer Teilfläche des Gst.Nr. 582/14, KG Heiligenstatt

Der Übernahme der Teilfläche im Ausmaß von 88 m² in das Öffentliche Gut Straßen und Wege wurde zugestimmt.

07. Festlegung des Straßen- und Kanalbauprogrammes für das Jahr 2013

Das Straßen- und Kanalbauprogramm 2013 wurde entsprechend dem Vorschlag des Bauausschusses genehmigt.

08. Änderung der Einheitssatzverordnung für die Berechnung der Verkehrsflächenbeiträge

Der Einheitssatz für die Berechnung des Beitrags zu den Kosten der Herstellung öffentlicher Verkehrsflächen der Gemeinde Lengau wurde nach den durchschnittlichen Straßenerrichtungskosten, die mit der Herstellung des

Tragkörpers (einer mechanisch verdichteten Schottertragschicht) und der Aufbringung einer bituminös gebundenen Tragschicht oder einer Pflasterung auf den Tragkörper üblicherweise verbunden sind, mit € 97,-- pro Quadratmeter festgesetzt.

09. Entscheidung der Gemeinde Lengau über die aktive Teilnahme an der Entwicklung der Regionsstrategie für die Bewerbung „LEADER 2014-2020“

Eine Teilnahme an der Entwicklung der Regionsstrategie für die Bewerbung LEADER 2014-2020 wurde einstimmig befürwortet.

10. Entscheidung über die weitere Mitgliedschaft in der Inn-Salzach-Euregio

Die Mitgliedschaft in der Inn-Salzach-Euregio wurde gekündigt.

11. Bestellung eines Pflichtbereichskommandanten der Gemeindefeuerwehren und eines Stellvertreters

Herr Franz Duft wurde als Pflichtbereichskommandant und Herr Johann Schinwald als Stellvertreter bestellt.

12. Grundsatzbeschluss für die Errichtung eines Gehsteiges entlang der B 147 beim Dienstleistungszentrum Friedburg

Der Grundsatzbeschluss für die Gehsteigerrichtung wurde einstimmig gefasst.

13. Antrag ÖVP-Fraktion: Sicherung am Weg zum Kindergarten und zur Schule

Die Erweiterung der Straßenbeleuchtung in Friedburg, Lengau und Schneegattern soll überarbeitet und geprüft werden. Durch den Kindergartenausschuss sollen Verbesserungsmöglichkeiten für die Sicherheit der Kinder und der Bevölkerung erhoben und diese Anregungen dann an den Amtsleiter für die weitere Beratung im Bauausschuss weitergegeben werden.

14. SPÖ-Fraktion - Nachwahl eines Mitgliedes und Wahl eines Obmannes für den Ausschuss Umwelt, Energie und Zukunft

Erich Rippl wurde als Mitglied und Obmann und Robert Reitsamer als Ersatzmitglied in den Ausschuss für Umwelt, Energie und Zukunft gewählt.



Gemeinderatssitzung

Donnerstag, 27. Juni 2013 um 19:30 Uhr

TAGESORDNUNG

1. Grundsatzbeschluss für die Durchführung von Hochwasserschutzmaßnahmen im Gemeindegebiet Lengau
2. Voranschlagsprüfung 2013 – Kenntnisnahme des Prüfberichtes der BH Braunau am Inn
3. Fassung eines Grundsatzbeschlusses für den Umbau und die Sanierung des Gemeindeamtes und Beschluss über die Finanzierung
4. Kauf des Grundstückes für das Alten- und Pflegeheim in Friedburg von der Diözese Linz und Beschluss eines Baurechtsvertrages
5. Grundsatzbeschluss für den Ankauf eines Kommunalfahrzeuges
6. Beschluss über die Umgestaltung der Kreuzung Mitterweg - L 1044 (Errichtung einer Querungshilfe und Verlängerung des Gehsteiges Volksbank Richtung alter Käserei)
7. Auflassung von Teilflächen des öffentlichen Wegegrundstückes 3056, KG Lengau – Beschluss einer Verordnung und Verkauf von Grundstücksteilen
8. Pfarrheim mit Kulturraum – Finanzierungsplan
9. Kreuzungsumbau mit Gehsteigerrichtung „Ramsauer-Schachl“ in Schneegattern – Finanzierungsplan
10. RHV Mattig-Hainbach BA 09 – Genehmigung des Bürgerschaftsvertrages
11. Genehmigung der Vereinbarung mit den Ehegatten Lechner über die Lagerung von Streumaterial
12. Grundsatzbeschluss über den Verkauf des Objektes Alter Markt 14 in Friedburg
13. Genehmigung des Pachtvertrages mit den Ehegatten Schwab (Geburtenwald)
14. Verlängerung der Rautalstraße zum Grundstück Klinger durch den Weegerhaltungsverband
15. Genehmigung des Kaufvertrages Holzinger/Plainer

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

ÖBB-Anrainerinformation Sperrung von Eisenbahnkreuzungen

Sehr geehrte AnrainerInnen, die ÖBB-Infrastruktur AG steht für Leistungsfähigkeit und Sicherheit von Eisenbahnanlagen im ÖBB-Netz. Um diese auch weiterhin zu gewährleisten, erneuern wir **zwischen Friedburg und Teichstätt** die Gleisanlagen. Die Arbeiten dauern von 1. Juli bis 28. August 2013.

Unser Ziel ist eine möglichst kurze Baudauer, deshalb finden die Arbeiten teilweise auch nachts von 22:00 bis 5:00 Uhr sowie an Wochenendtagen statt.

Es sind folgende Eisenbahnkreuzungen gesperrt:

- **Kapellenstraße, Haltestelle Lengau, Palfinger**
von 16. Juli, 7:00 Uhr bis 18. Juli 2013, 17:00 Uhr und am 7. August 2013, bei Bedarf
- **Lengauer Hauptstraße, L1044**
von 5. August, 4:00 Uhr bis 14. August 2013, 17:00 Uhr
- **Gewerbestraße, Ley Lugstein**
von 5. August, 4:00 Uhr bis 14. August 2013, 17:00 Uhr
- **Kapellenstraße, im Bereich der Rückstaubecken**
von 5. August, 4:00 Uhr bis 14. August 2013, 17:00 Uhr
- **Teichstätterstraße, Haltestelle Teichstätt**
von 5. August, 4:00 Uhr bis 14. August 2013, 17:00 Uhr
- **Schwöllstraße, Firma Bodit**
am 6. August, von 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr und von 15. August, 7:00 Uhr bis 17. August 2013, 17:00 Uhr

Nähere Informationen zu diesen Arbeiten erhalten Sie unter der Telefonnummer 06215/6089-471 (Mo – Do 8:00 – 15:00 Uhr, Freitag 8:00 – 12:00 Uhr). Bitte nehmen Sie diese Nummer nur für Fragen zu diesem Bauvorhaben in Anspruch.

Fahrplanauskünfte erhalten Sie unter 05-1717 sowie unter www.oebb.at.

Von 5. bis 13. August 2013 ist ein Schienenersatzverkehr eingerichtet. Bitte beachten Sie geänderte Verkehrswege und Aushänge vor Ort. Wir sind bemüht, Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten. Leider können wir Lärm- und Staubbelastungen nicht gänzlich vermeiden.

Wir bauen für Sie – für eine moderne, umweltfreundliche Bahn.



Die Gemeinde Lengau ist Klimabündnisgemeinde

Am 15.12.2011 wurde durch den Gemeinderat der Beschluss gefasst, dem Klimabündnis Österreich beizutreten. Die Aufgabe der Mitgliedsgemeinden ist die Ausarbeitung und Umsetzung lokaler Aktionsprogramme zum Klimaschutz und die Zusammenarbeit mit den PartnerInnen zum Erhalt des tropischen Regenwaldes. Durch die Gemeinde Lengau wurden bereits folgende Maßnahmen umgesetzt:

- Bau des 1. Passivhaus-Kindergartens in OÖ in Schneegattern
- Bau von Betreubaren Wohnen in Niedrigenergiebauweise mit Solarheizung
- Errichtung Musikprobenlokal in Schneegattern in Niedrigenergiebauweise
- Heizungsumbau im Kindergarten Friedburg
- Heizungsumbau und –sanierung in der Volks- und Hauptschule Friedburg
- Austausch und Erneuerung der Straßenbeleuchtung
- Energiespartage am Gemeindeamt
- Kostenloser Verleih von Energiesparüberprüfungsgeräten
- Energiebuchhaltung
- Heizungsumbau und –sanierung Volksschule und Kindergarten Lengau
- Photovoltaikanlage für die Volks- und Hauptschule Friedburg

Aufgrund dieser Maßnahmen wurde bei einer öffentlichen Veranstaltung am 17. Mai 2013, bei welcher das Projekt Klimabündnis präsentiert wurde, von Frau Mag^a Singer Ulrike vom Klimabündnis Österreich an BM Erich Rippl die Klimabündnistafel verliehen.



Foto v.l.n.r.: BM Erich Rippl, GV Michael Reitmann, Mag^a Ulrike Singer, GV Wolfgang Schwaiger, GV Franz Standl

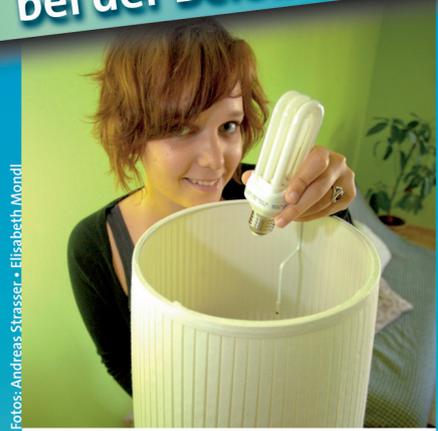
Somit ist die Gemeinde Lengau Mitglied im Klimabündnis, welchem bereits 785 Betriebe, 943 Gemeinden und 357 Schulen u. Bildungseinrichtungen in Österreich angehören (Stand: 23.05.2013).

In nächster Zeit werden Energiesparstammtische abgehalten, um die Bevölkerung in das Projekt einzubinden. In weiterer Folge wird eine Arbeitsgruppe gebildet, um weitere Projekte auszuarbeiten und umzusetzen.

klimatipps

„Wir sind“
Klimabündnis Gemeinde

Energiesparen bei der Beleuchtung



Fotos: Andreas Strasser - Elisabeth Mondl

Für die Beleuchtung wird ebenso viel Energie wie für Kochen und Backen verbraucht. Bis zu 50 % der Kosten können eingespart werden.

- Drehen Sie das Licht ab, wo es nicht benötigt wird.
- Nutzen Sie Bewegungsmelder und Zeitschaltuhren.
- Reinigen Sie regelmäßig die Beleuchtungskörper, das erhöht die Lichtausbeute.
- Überlegen Sie, wo sie Leuchtkörper effizient einsetzen können – oft genügt eine Grundbeleuchtung gekoppelt mit einer gezielt starken Beleuchtung (z.B. im Büro)
- Wählen Sie Lampenschirme aus, die das Licht an die benötigte Stelle leiten
- Achten Sie beim Kauf auf die Energieeffizienzklasse
- Verwenden Sie Energiesparlampen oder LED-Strahler
- Kaufen Sie Akkus statt Batterien
- Entleeren Sie akkubetriebene Geräte wie Handys, bevor Sie diese wieder aufladen.

INFO! www.topprodukte.at
www.klimaaktiv.at
www.klimabuendnis.at








Energieberatung - kompetente Beratung beim Energiesparen

Es ist geplant, in Zusammenarbeit mit dem OÖ Energiesparverband einen ENERGIEBERATUNGSTAG am Gemeindeamt abzuhalten.

Gegen Voranmeldung haben Sie die Möglichkeit sich über Förderungen, Energiesparmaßnahmen etc. zu informieren. Der genaue Termin wird Ihnen rechtzeitig bekannt gegeben.

**Anmeldungen bitte bei: Charlotte Weichenberger,
Tel.: 07746/2202-71**

Nutzen Sie das umfassende Beratungsangebot des OÖ Energiesparverbandes. Egal, welche Energiefragen Sie in der Beratung ansprechen möchten, die fachkundigen EnergieberaterInnen geben umfassende Antworten.

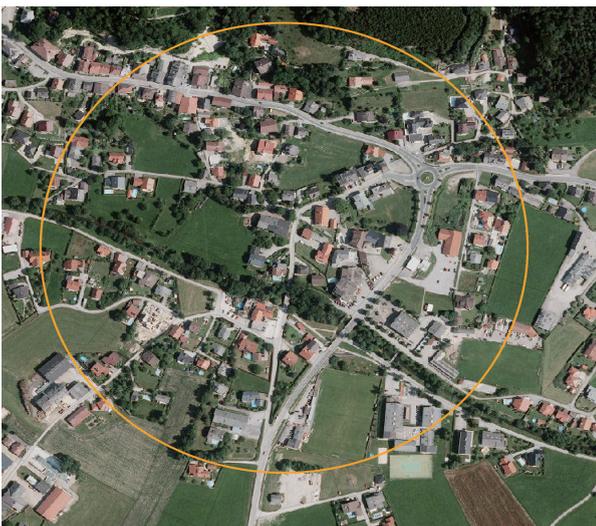
Energy-Check-Leihgeräte

Spüren Sie Energiefresser in Ihrem Haushalt auf!

Am Gemeindeamt stehen Geräte für die Messung des Stromverbrauches zur Verfügung. Diese Geräte, welche Aufschluss über den tatsächlichen Stromverbrauch Ihrer Haushaltsgeräte geben, können Sie kostenlos inkl. einer Informationsbroschüre beim Gemeindeamt (Zimmer 1) ausleihen.

Erweiterung des Ferngasnetzes in Friedburg

Die OÖ Ferngas überlegt bei entsprechendem Interesse eine Erweiterung des Gasnetzes in Friedburg. Interessenten an einem Ferngasanschluß im unten eingekreisten Bereich können sich bis spätestens Ende Juli am Bauamt, Hr. Lochner Manfred (Tel.: 07746/2202-74; lochner.manfred@lengau.ooe.gv.at) melden.



LEADER Oberinnviertel-Mattigtal

Die Region Oberinnviertel-Mattigtal wird sich wiederum um die Aufnahme in das Programm LEADER bemühen. Die nächste Periode startet im Jahr 2014 und dauert bis zum Jahr 2020.

Die laufende Förderperiode LEADER 2007-2013 war sehr erfolgreich. Es hat sich gezeigt, dass man mit geeinten Kräften in der Lage ist, die Region weiterzuentwickeln, unabhängig von der Distanz zum Zentralraum. Es liegt an den Gemeinden und den Menschen vor Ort, in der Verantwortung für unsere Region diesen Erfolgskurs weiter zu führen.

Im neuen Förderzeitraum LEADER 2014-2020 gibt es einige Veränderungen, die neue Chancen aber auch neue Herausforderungen bedeuten.

In der Förderperiode 2014 – 2020 wird die Region mehr an Autonomie bei der Projektauswahl und in der Budgetverwaltung erhalten. Zudem muss die neue Entwicklungsstrategie nicht nur die Zukunftsthemen der Region Oberinnviertel-Mattigtal benennen, sondern auch konkrete Leitprojekte beinhalten.



Der Gemeinderat der Gemeinde Lengau hat in seiner Sitzung vom 19. April 2013 die aktive Teilnahme an der Entwicklung der Regionsstrategie für die Bewerbung „LEADER 2014 - 2020“ einstimmig beschlossen. Dafür werden von der Gemeinde Interessensvertreter aller politischen Parteien in die Konferenzen und Arbeitsgruppen entsandt.

Erst wenn die Strategie erstellt ist, müssen sich die Gemeinden entscheiden, ob sie wieder LEADER-Gemeinde werden wollen. Im Moment geht es nur um die Beteiligung an der Strategieentwicklung.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage: www.zukunft-om.at



Ärztlicher Wochenenddienst

Juli

06. - 07.: Dr. Hable, Lochen (07745/8212)
13. - 14.: Dr. Nöbauer, Schneegattern (07746/2160)
20. - 21.: Dr. Hable, Lochen
27. - 28.: Dr. Stadlinger, Munderfing (07744/6344)

August:

03. - 04.: Dr. Egger, Friedburg (07746/2300)
10. - 11.: Dr. Nöbauer, Schneegattern
15. (Maria Himmelfahrt): Dr. Nöbauer, Schneegattern
17. - 18.: Dr. Egger, Friedburg
24. - 25.: Dr. Hable, Lochen

September:

31.08. - 01.09.: Dr. Nöbauer, Schneegattern
07. - 08.: Dr. Stadlinger, Munderfing
14. - 15.: Dr. Egger, Friedburg
21. - 22.: Dr. Hable, Lochen
28. - 29.: Dr. Nöbauer, Schneegattern

URLAUB:

Dr. Egger, Friedburg: 11. - 28. Juli
Dr. Hable, Lochen: 29. Juli - 11. August
Dr. Stadlinger, Munderfing: 12. August - 01. September
Dr. Nöbauer, Schneegattern: 16. - 22. September

Änderungen vorbehalten!

Bei Dienstverschiebungen erhalten Sie genaue Informationen auf dem Tonband der zuständigen Ärzte.

Zusatzdeckel für Biotonne

Im Vorjahr hatten einige Haushalte im Hochsommer Probleme mit einer Geruchsbelästigung durch die Biotonne.

Achtung: Es ist wichtig im Hochsommer das Biotonnenmaterial öfter in die Biotonne zu entleeren und Fleischabfälle in Zeitungspapier zu wickeln.

Um den Bürgern hier zusätzliche Möglichkeiten gegen dieses Problem zu bieten, werden im ASZ Friedburg Zusatzdeckel für die 120-l-Biotonne zu einem Preis von € 12,00 angeboten. Durch die angebrachte Dichtung wird die Tonne fest verschlossen und somit „luft- und fliegendicht“.



Damit der Deckel nicht beschädigt wird oder verloren geht, muss er vom Besitzer vor der Entleerung entfernt werden.

Ersuchen um Unterstützung zum „Brocken“ der Kobernauserwald-Schwarzbeere

Wie in den vergangenen Jahren ersucht Sie der „Verein der Freunde des Riesen von Lengau“ um Ihre freundliche Mithilfe:

Für die Produktion der erfolgreichen „Riesenschokolade“, die sich ausgezeichnet als persönliches Geschenk für verschiedenste Anlässe eignet, benötigen wir für die neue Saison eine größere Menge Schwarzbeeren. Es soll die Bedeutung und der Stellenwert der Schwarzbeere unserer Region unterstrichen werden.

Wir suchen Helfer und Helferinnen, die bereit sind, zum Preis von € 4,60 pro kg Schwarzbeeren zu pflücken. Es würde uns besonders freuen, jüngere Helfer unter den Anmeldern vorzufinden.

Als kleines Dankeschön für Ihre Unterstützung erwartet Sie ab einer Menge von 5 kg Schwarzbeeren, voraussichtlich bei einem netten Beisammensein nach Abschluss der Aktion, 1 Tafel Riesenschokolade.



Anmeldungen bitte bis spätestens 30.6.2013 bei:

Günther Pointinger, Tel. 07746/3370
E-Mail: guenther.pointinger@a1.net
od. Stefan Dürager, Tel. 07746/28083

Ausbildung zum Rettungssanitäter - Sommerkurs 2013

Ausbildung zum Rettungssanitäter ab 10. Juli 2013 beim Roten Kreuz Braunau

Das Rote Kreuz Braunau veranstaltet heuer wieder einen Rettungssanitäter-Sommerkurs, der innerhalb von drei Wochen geblockt tagsüber durchgeführt wird. Anschließend kann mit dem Praktikum begonnen werden. Dies soll insbesondere jenen Interessenten entgegenkommen, die aus zeitlichen Gründen den traditionellen Herbstkurs nicht besuchen können.

**Infoabend: 26.06.2013 (19.00 Uhr)
Rotes Kreuz Braunau (Bezirksstelle)**

Die Teilnahme am Infoabend ist natürlich völlig unverbindlich. Wir freuen uns auf Deine Anmeldung!

Tel. 07722/62264 oder br-office@o.rotekreuz.at



Übergabe KFZ „Essen auf Rädern“

Durch die Gemeinde Lengau wurde für den Transport von „Essen auf Rädern“ von der Firma Peugeot Voggenberger ein neues Auto angekauft. Mit dem Peugeot Partner Business 1,6 HDi steht für den Essenstransport ein leistungsstarkes und dennoch preisgünstiges Kraftfahrzeug zur Verfügung. Am 15. April 2013 wurde dieses Fahrzeug von BM Erich Rippl seiner Bestimmung übergeben.

Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an Frau Frieda Windsperger und Frau Friederike Scheinast, welche an 365 Tagen im Jahr dafür sorgen, dass ältere Menschen in der Gemeinde Lengau ein warmes Mittagessen bekommen. Das Essen wird vom Seniorenwohnheim in Straßwalchen geholt und den Mitbürgern direkt nach Hause geliefert.



Foto v.l.n.r.: BM Erich Rippl, Friederike Scheinast, Frieda Windsperger, Franz Voggenberger

Schülerlotsen gesucht

Da aus persönlichen Gründen einige der dzt. aktiven Schülerlotsen ihre Aufgabe nicht mehr weiter wahrnehmen können, werden die Schülerlotsen den Dienst nur noch bis Ende des Schuljahres 2013 versehen.

Wir möchten uns an dieser Stelle, bei allen Schülerlotsen, welche in den letzten Jahren 10 Jahren ehrenamtlich für die Sicherheit unserer Schülerinnen und Schüler bei Wind und Wetter am Fußgängerübergang in Schneegattern gesorgt haben, recht herzlich für ihren Einsatz bedanken.

Die Gemeinde Lengau wird sich bemühen, Personen zu finden, die bereit sind, diese Aufgabe ab Herbst 2013 wieder zu übernehmen.



Bei Interesse bitte bei AL Herbert Nagl (Tel.: 07746/2202-75) melden.

Elterntelefon 142

Sie wissen weder ein noch aus? Darüber reden hilft!

Es gibt Tage, an denen Eltern einfach nicht mehr weiter wissen, sich überlastet und alleine gelassen fühlen, jemanden zum Reden brauchen, mit einer neutralen Person über ihre Erziehungsschwierigkeiten, Sorgen und Nöte sprechen wollen. An diesen Tagen ist das ElternTelefon der TelefonSeelsorge Oberösterreich für Mütter und Väter da – **kostenlos, vertraulich und rund um die Uhr.**

Ein Gespräch kann schon sehr viel weiterhelfen. Sich Hilfe zu holen, ist keine Schande. Vielmehr zeugt es von Verantwortungsbewusstsein und der Sorge um das Wohlergehen der eigenen Familie, aber auch sich selbst.

Wählen Sie 142. Darüber reden hilft!

ElternTelefon der TelefonSeelsorge Oberösterreich – Notruf 142 - www.dioezese-linz.at/telefonseelsorge



OÖVV - Ferienticket - Günstig unterwegs in den Ferien

1. Räumlicher Geltungsbereich

Das **OÖVV - Ferienticket** ist eine nicht übertragbare, personenbezogene Netzfahrkarte für das gesamte fahrplanmäßige Angebot der Verkehrsunternehmen des Oberösterreichischen Verkehrsverbundes im Verbundraum einschließlich der fahrplanmäßigen Angebote in den Kernzonen Linz (ausgenommen Pöstlingbergbahn), Wels und Steyr, **ausgenommen Züge der ÖBB**. Das **OÖVV – Ferienticket - Plus** ist eine nicht übertragbare, personenbezogene Netzkarte für das gesamte fahrplanmäßige Angebot der Verkehrsunternehmen des Oberösterreichischen Verkehrsverbundes im Verbundraum einschließlich der fahrplanmäßigen Angebote in den Kernzonen Linz (ausgenommen Pöstlingbergbahn), Wels und Steyr sowie **einschließlich Züge der ÖBB**.

2. Zeitlicher Geltungsbereich

Beide OÖVV - Ferientickets sind während der Zeit der oberösterreichischen Sommerferien vom Samstag, den 6. Juli bis Sonntag, den 8. September 2013 an allen Tagen ohne zeitliche Einschränkung gültig.

3. Preis - Erstattung

OÖVV – Ferienticket € 35,00

OÖVV – Ferien-Plus-Ticket € 55,00

Für unbenutzte od. teilweise genutzte OÖVV - Ferientickets gibt es keine Erstattung.

4. Nutzungsberechtigte

Für die OÖVV - Ferientickets nutzungsberechtigt sind alle Personen unter 20 Jahren (bis zum Tag vor dem 20. Geburtstag). Die OÖVV-Ferientickets sind nicht übertragbar.

5. Identitäts- und Altersnachweis

Das OÖVV - Ferienticket gilt nur in Verbindung mit einem gültigen Identitäts- und Altersnachweis. Identität und Alter sind bei Fahrkartenkontrollen nachzuweisen.

6. Ausgabestellen

Das OÖVV – Ferienticket ist an Schaltern und Automaten in Bahnhöfen, bei Lenkern in Regionalbussen, im OÖVV – Kundencenter, in den Bussen und in den Kundenzentren der Linie Wels und der Stadtwerke Steyr, sowie bei den OÖVV - Mobilitätszentralen in Perg, Steyr und Gmunden erhältlich. Es gelten die Beförderungsbestimmungen des jeweils benutzten OÖVV - Verkehrsunternehmens.

Weitere Informationen unter www.ooevv.at,
Telefon: 0810/240810 und bei den OÖVV-Verkehrsunternehmen.

Familienförderungen des Landes OÖ



Schulbeginnhilfe

Mit 100 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LH-Stv. Franz Hiesl

Schulveranstaltungshilfe

„Mehrkindfamilien stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LH-Stv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage).

Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Download unter: www.familienkarte.at/Foerderung

Besuch am Gemeindeamt

Die 3. Klasse der Volksschule Friedburg besuchte mit ihrer Lehrerin Lettner Helga am 9. April das Gemeindeamt. BM Erich Rippl erklärte den Schülern wie ein Gemeindeamt funktioniert und beantwortete die Fragen der kleinen Gemeindebürger.





Sommerferienprogramm der Gemeinde Lengau 2013

Alle Veranstaltungen im Überblick:

Di. 9. Juli: Busfahrt ins Cineplex Airportcenter	Mi. 7. August: Basteln eines Traumfängers
Mo. 15. Juli bis Di. 16. Juli: Abenteuryoga in der Wildnis	Mo. 12. August: Hund, Katz & Co (Pfotenhilfe Lochen)
Do. 18. Juli: Feuerwehrjugendprogramm	Mi. 14. August: Kohle Straße in Geboltskirchen
Fr. 19. Juli: Verzieren einer Kerze und einer Spanschachtel mit Wachs	Sa. 17. August: Happy Day
Mo. 22. Juli und Di. 23. Juli: Mondscheinwanderung	Sa. 24. August: Fischen von A-Z
Mi. 24. Juli: Nachmittag mit dem Roten Kreuz	Mi. 28. August: Trainingstag mit Ex-Profi Franz Aigner
Mo. 5. August: Jumicar - Erwerb den Kinderführerschein	Fr. 30. August: Obra Kinderland

Dank der Mitarbeit von Vereinen und Institutionen ist es auch heuer wieder möglich, den Kindern der Gemeinde ein attraktives und abwechslungsreiches Ferienprogramm anzubieten. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden. Das detaillierte Programm erhalten Sie in den nächsten Tagen per Post.



Erlebnispark Straßwalchen

Auch heuer sind für Kinder aus der Gemeinde Lengau wieder ermäßigte Eintrittskarten zum Preis von € 10,- für den Erlebnispark Straßwalchen am Gemeindeamt (Barbara Rippl - Zimmer 3) erhältlich.



Jugendtaxi - Gutscheine

Ab 01. Juli können sich wieder alle Jugendlichen zwischen 15 und 20 Jahren Taxigutscheine für das 2. Halbjahr im Wert von € 30,- am Gemeindeamt abholen.

Ab sofort erhalten auch Jugendliche, wenn sie noch in Ausbildung sind, bis zum Alter von 24 Jahren Taxigutscheine. Voraussetzung dafür ist der Bezug der Familienbeihilfe (Nachweis über den Familienbeihilfenbezug bitte bei Abholung mitbringen).

Der Ausschuss für Kindergarten, Schule und Jugend veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem ATSV Schneegattern am



Sonntag, den 30. Juni 2013
in der Zeit von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr



bei der Sportanlage
in Schneegattern ein



SPIELEFEST

- verschiedene Spielstationen
- Schnitzeljagd
- Geschicklichkeitsspiele
- Hüpfburg
- und viele weitere Attraktionen



Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung nicht statt.



**GESUNDE GEMEINDE
LENGAU**

Lengau Friedburg Schneegattern



Einladung zum Vortrag

Burn-Out-Prophylaxe

oder

Wie kocht man einen Frosch?

- Was ist „Burn-Out“?
- Wie entsteht Stress?
- Worin besteht ein gelungenes Stressmanagement?

Referentin: Gisela Steinkogler

Dipl. Burnout-Prophylaxetrainerin



Ort: Erdgeschoß Hauptschule Friedburg (Haupteingang)

Datum: Mittwoch, 26. Juni 2013

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Eintritt frei!



Jugendarbeit Lengau – Tätigkeitsbericht



Im Jänner 2007 fiel der Startschuss für das Jugendzentrum in der Gemeinde Lengau. In den letzten fünf Jahren haben insgesamt 10768 BesucherInnen die Einrichtung besucht, davon 2752 Mädchen und 8016 Burschen.

Das Jugendzentrum ist eine offene, überparteiliche und überkonfessionelle Einrichtung für Jugendliche zwischen 11 und 16 Jahren. Die alkohol- und rauchfreien Räumlichkeiten schaffen Angebote frei von Konsumzwängen und kommerziellen Zielen. Offene Jugendarbeit ist heute ein unverzichtbarer Teil einer modernen Jugendpolitik in Gemeinden. Die SozialarbeiterInnen des JUZ fungieren als Drehscheibe zur Gemeinde und dienen als Sprachrohr für die Jugendlichen. Das JUZ ist eine professionell geführte Einrichtung, die jungen Menschen zahlreiche Möglichkeiten einer konstruktiven Freizeitgestaltung und aktiven Identitätsentwicklung bietet sowie soziale Kontakte mit Gleichaltrigen ermöglicht. Im Team sind Fachkräfte die mit und für junge Menschen arbeiten. Sie begegnen ihnen in deren Lebenswelten und holen sie dort ab, wo sie gerade im Leben stehen.

Klar sollte sein: Die Jugendarbeit kontrolliert Jugendliche nicht, sie ist keine Krisenfeuerwehr und sie kann auch nicht Eltern und Schule aus ihrer Verantwortung entlassen. Die jungen Menschen von heute sind Träger der Gesellschaft von morgen. Daher ist es sinnvoll finanzielle und personelle Ressourcen für ihre positive Entwicklung aufzuwenden.

Projekte und Highlights 2012

- Mittagspausenöffnung
- Hui statt Pfui
- Aktion di@log
- EGO goes JUZ
- Galaabend „Akzeptieren statt Diskriminieren“
- JUZ – Mädchenschwerpunkt
- JUZ – Kochäcktschn



Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten wurden gemeinsam mit den BesucherInnen und dem Team festgelegt. Die Betreuung des Jugendzentrums erfolgt durch die MitarbeiterInnen des Vereins Spektrum Mag.^a (FH) Romana Penias, Georg Sixt, Alexandra Fuchsberger, BA und MMag.^a Magdalena Oberpeilsteiner).

Mittwoch: 15:00 – 20:00 Uhr und Donnerstag: 16:00 – 20:00 Uhr

Informationen über die Aktivitäten des Jugendtreffs erfolgen über die Gemeindeinfo und die Homepage des Vereins Spektrum (www.spektrum.at) sowie über den blogg <http://juz-lengau.blogspot.com>. Zu div. Aktivitäten werden die Jugendlichen auch via SMS informiert.



Ausblick und Schwerpunkt 2013

- Auszeichnung „Junge Gemeinde“ des Landes
- Weiterführung des JUZ – Mädchenschwerpunktes
- Lovetourbus
- Tanzprojekt „Rythm is it“ mit der Musikschule
- Geocoaching

Impressum: Gemeindeamt Lengau, Salzburger Straße 9, 5211 Friedburg, Tel.: 07746/2202-0; Fax: DW4.

E-Mail: gemeinde@lengau.ooe.gv.at; Homepage: www.gemeindelengau.at.

Für den Inhalt verantwortlich BM Erich Rippl; Produktion: hARTenthaler.at